

Pressemitteilung

IP500-Ökosystem wächst

PcVue präsentiert das weltweit erste IP500 Building-Management-System

Auf einem IP500 Main Meeting in Freiburg präsentierte PcVue Solutions das weltweit erste IP500 Gebäudeleitsystem. Dieses steht ab sofort für Test- und Demozwecke zur Verfügung und wird noch in diesem Jahr in einer ersten konkreten Praxisanwendung eingesetzt.

Armin Kaltenbacher, Leiter Technik und Support bei PcVue Deutschland, zeigte die Neuentwicklung und ihre Möglichkeiten vor den Vertretern von IP500 OEM-Herstellern und -Partnern in einer Live-Demo mit CoreNetiX Edge Router und DevKit. Besonderes Interesse fanden dabei die Web-basierende Visualisierung WebVue und die mobilen Bedienoberflächen SnapVue und TouchVue.

Dank des neu entwickelten PcVue Treibers steht in dieser Lösung eine beliebige Anzahl an binären und analogen Eingängen zur Verfügung. In Steuerungsrichtung können binäre und analoge Ausgänge angesteuert werden und Alarmer aus dem IP500-Netzwerk quittiert werden. So kann eine beliebige Anzahl von IP500 Gateways, Geräten und Sensoren abgefragt, visualisiert und persistiert werden.

Die Lösung ermöglicht eine End-zu-End-Kommunikation von funkbasierenden IP500-Sensoren und -Aktoren zu mobilen PcVue-Clients und zurück. Durch die von der PcVue Software darstellbaren Dashboards und Anlagenvisualisierungen fügt sich ein weiterer Baustein in das IP500-Ökosystem ein und gibt dem Datenfluss im Netzwerk ein Gesicht.

Die Gebäudeleittechniksoftware PcVue wird ab sofort inklusive eines Treibers für die Kommunikation mit IP500-basierenden Subsystemen ausgeliefert. PcVue kann damit ab sofort von allen Herstellern von IP500-Geräten als offene Plattform für Test- und Demozwecke genutzt werden. Ein speziell angepasstes IP500-Partnerprogramm mit stellte



Nikolaj Ostheimer vor, Sales Engineer bei der PcVue GmbH, der deutschen Niederlassung von PcVue.

Eine erste Praxis-Anwendung der IP500-Integration von PcVue gibt es noch in diesem Jahr im Projekt Freiburg-Nord Smart Industry, welches ebenfalls beim IP500-Main Meeting vorgestellt wurde.

Über die IP500 Alliance

Die IP500® Alliance ist eine internationale Branchen-Initiative führender Hersteller, Anwender und Betreiber. Ziel der Alliance ist es, eine drahtlose, herstellerneutrale und sichere Kommunikations-Plattform für intelligente Gebäude gemeinsam zu definieren, zu entwickeln und bereitzustellen.

Die IP500 Plattform garantiert durch die Verwendung zentraler, allgemein eingeführter und akzeptierter Industrienormen und Standards die maximale Interoperabilität für das hersteller- und gewerkübergreifende Zusammenspiel unterschiedlicher Produkte. Der IP500® Standard ist darüber hinaus die erste und einzige Lösung, die sämtliche Regularien nach EN und VdS erfüllt. Er stellt damit sicher, dass Devices in sicherheitsrelevanten Anwendungen wie Brandschutz, Einbruch oder Zutritt über ein sicheres, drahtloses Netzwerk miteinander kommunizieren und gesteuert werden können.

Eine Globalisierung des IP500-Standards ist bereits durch Repräsentanten in USA, Indien und Asien (Japan) realisiert.

Berlin, 3. Mai 2017

Bei Veröffentlichung jeweils ein Belegexemplar erbeten an pilgram@tema.de.

Pressekontakt

TEMA AG
Hermann Josef Pilgram
Aachener-und-Münchener-Allee 9
D-52074 Aachen
Tel.: +49 241 88970-610
Fax: +40 241 88970-999
E-Mail: pilgram@tema.de

Kontakt IP500 Alliance

IP500 Alliance e.V
Wittestrasse 30K
D- 13509 Berlin
Tel.: +49 30 43 572 584
Fax: +49 - 30 - 43 572 400
E-Mail: [info\(at\)ip500alliance.org](mailto:info(at)ip500alliance.org)